

D.I. Otto ADLER, geb. 7.6.1915 Wien, gest. 23.10.1967 Bruck/Mur (Abb. 6) studierte an der Hochschule für Bodenkultur in Wien, wo er als Dipl. Forstingenieur mit Auszeichnung abschloss. Seine beruflichen Tätigkeiten führten ihn nach Schottwien, Ort bei Gmunden und Bruck/Mur. Ornithologe. Nachruf: H.D. (1967).

Univ. Doz. Dr. Ämilian KLOIBER, geb. 19.10.1910 Hürm bei Melk, gest. 19.1.1989 Linz (Abb. 7) studierte Anthropologie und Zoologie an den Universitäten Wien und Prag, habilitierte sich 1942 in Prag und leitete 1949 bis 1973 die Biologische Abteilung am OÖ. Landesmuseum. Bis ins hohe Alter hielt er Vorlesungen in Anthropologie an der Universität Graz. Nachruf: RUPRECHTSBERGER (1989).

Karl STEINPARZ, geb. 3.11.1884 Dietach b. Steyr, gest. 18.7.1967 Steyr (Abb. 8) war Angestellter der Sparkasse Steyr. Als Ornithologe wurde er durch seine zahlreichen Publikationen, vor allem über die neu entstandenen Ennsstauseen weithin bekannt. Er war auch Präparator, seine Vogelsammlung befindet sich im Stadtmuseum Steyr, seine Tagebücher bei der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft. Nachruf: FIRBAS (1967).

Alois WATZINGER, geb. 8.5.1883 Lambach, gest. 11.12.1963 Vöcklabruck war Eichmeister in Lambach und Gmunden und Naturschutzbeauftragter im Bezirk Gmunden. Sein ornithologisches Interesse verband er mit der Jagd. Er beschäftigte sich auch mit der Vogelberingung am Traunsee und sammelte Belege für das OÖ. Landesmuseum. Wiss. Ehrenkonsulent. Nachruf: KERSCHNER (1964).

Über das weitere Schicksal der in Schloss Ort begründeten Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft erfahren wir aus den Berichten im Jahrbuch des OÖ. Musealvereines:

„Ornithologische Arbeitsgemeinschaft

Im Berichtsjahr wurden ausschließlich **Arbeits-Sitzungen** abgehalten. Diese kamen den Sammlungen in den beiden großen Depots des Hauses zugute (Bräuhaus und Sparkasse). Es waren dies die ersten Übersichtsarbeiten seit den Kriegsjahren und betrafen in erster



Abb. 6: D.I. O. ADLER (1915-1967)

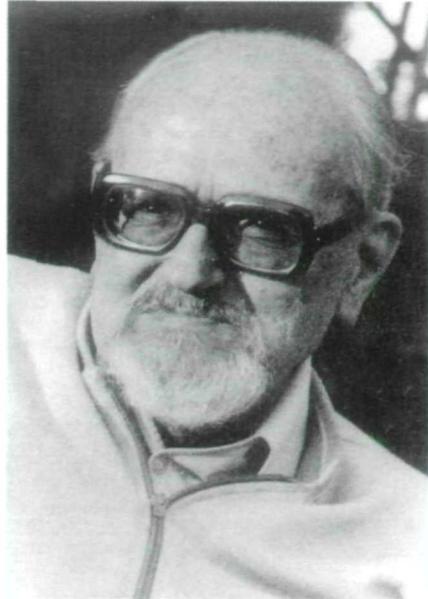


Abb. 7: Dr. Ä. KLOIBER (1910-1989)

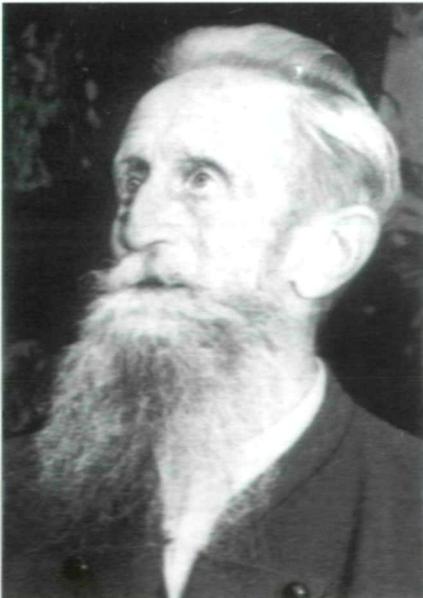


Abb. 8: Karl STEINPARZ (1884-1967)



Abb. 9: Landschloss Ort bei Gmunden
Foto: Forstl. Ausbildungsstätte Ort/Gmunden